

Es informiert Sie	Markus Paetz
Telefon	563 7793
E-Mail	markus.paetz@stadt.wuppertal.de
Datum	08.04.25

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/1365/25) am 04.03.2025

Anwesend sind:

von der SPD

Herr Andreas Bialas, Herr Eberhard Hasenclever,

von der CDU

Herr Klaus Frische, Herr Karl Grünewald, Herr Ralf Klein, Herr Dr. Frank Stromberg,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Andreas Zawierucha,

von den Freien Wählern

Frau Ariane Grauer,

als Vertretung des Oberbürgermeisters

Herr Jochen Braun,

von der Verwaltung

Frau Stefanie Mäde, Frau Christina Nickel, Herr Dr. Martin Wehling,

vom Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Paul Hinz

als Gast

Herr Jens-Werner Klingebiel (Wupperverband),

Nicht anwesend sind:

von der SPD

Frau Silvana Faestermann, Frau Ursula Maria Krah, Herr Peter Röder,

von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Ute Eichler-Tausch,

von der FDP

Herr Stephan Freund-König,

von der AfD

Herr Volker Kämpf,

vom Bündnis Sahra Wagenknecht

Herr Uwe Meves-Herzog,

Schriftführer:

Markus Paetz

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:13 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung wird mit Einverständnis der gesamten Bezirksvertretung der TOP 2 aufgrund der Abwesenheit des Jugendrates in „Bericht aus dem Beirat für Menschen mit Behinderung“ geändert.

Ebenfalls vor Eintritt in die Tagesordnung werden die Anträge der Bandfabrik – Kultur am Rand e.V. und des Bürgervereins Langerfeld e.V. auf freie Mittel mit dem Einverständnis der gesamten Bezirksvertretung als TOP 9.9 und Top 9.10 auf die Tagesordnung gesetzt.

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Der Bezirksbürgermeister berichtet über aktuelle Themen aus dem Stadtbezirk.

Folgende Punkte sollen hier an die Verwaltung weitergegeben werden:

Im Bereich Schmitteborn bestehe ein Problem mit einer wachsenden Population an wilden Katzen. Diese würden von Unbekannten gefüttert. Hier wird die Verwaltung gebeten, im Rahmen der ordnungsbehördlichen Möglichkeiten tätig zu werden.

Der von der Verwaltung erarbeitete Hitzeplan solle der Bezirksvertretung nach Möglichkeit in der nächsten Sitzung am 10.06.25 zur Verfügung gestellt werden.

2 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderung

Herr Hinz berichtet über Aktuelles aus dem Beirat für Menschen mit Behinderung.

3 Ausbau von OGS Plätzen im Stadtbezirk mit Berichterstattung durch die Verwaltung

Frau Mäde und **Herr Dr. Wehling** berichten über den Ausbau des offenen Ganztags im Stadtbezirk. Insbesondere die von der Bezirksvertretung angeregte Prüfung eines OGS-Angebots in den Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Langerfeld werde zurzeit geprüft. Ebenso stünden für die Schulen Mercklinghausstraße und Fritz-Harkort-Schule Fördermittel für eine multifunktionale Raumnutzung zur Verfügung.

Beide gehen im Anschluss auf Rückfragen und Anregungen ein.

4 Bedarfsplan für Betreuungsangebote für Kinder bis zur Einschulung (Tageseinrichtungen für Kinder und Kindertagespflege) - 9. Fortschreibung Vorlage: VO/1179/24

Der Bezirksbürgermeister berichtet über ein Gespräch mit dem Stadtbetrieb 202 - Tageseinrichtungen für Kinder zu den Problemlagen bei Betreuungsangeboten im Stadtbezirk.

Es sei festzuhalten, dass im Bereich Langerfeld und insbesondere im Bereich Beyenburg der Ausbau der Betreuung zwingend weiter vorangetrieben werden müsse.

**5 Radverkehr Am Diek/Vor der Beule - Antwort auf Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und FDP
Vorlage: VO/1316/24**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld -Beyenburg empfiehlt, wie folgt geändert zu beschließen:

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die von die Fachverwaltung vorgeschlagene Ausweisung einer Alternativroute für Radfahrende über Schwarzbachtrasse, Olgastraße, Hildenburgstraße, Bornscheuerstraße bis zum Zugang an der Windhukstraße.

Der Ausschuss für Verkehr wird weiterhin gebeten, die Verwaltung zu beauftragen, eine dauerhafte Lösung für den Radverkehr zu entwickeln, da die Alternativroute nur eine vorübergehende Lösung darstellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**6 Antrag auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes zur Schaffung von Planungsrecht für eine Freiflächen-Photovoltaikanlage
Vorlage: VO/1549/25**

Der Bezirksbürgermeister geht anhand einer Präsentation noch einmal auf die von der Verwaltung ausgewiesenen Potentialflächen aus dem Standortkonzept für Freiflächen-Solarenergieanlagen ein.

Herr Zawierucha merkt an, dass eine Nutzung der Flächenkulisse vorrangig erfolgen und von der Verwaltung auch forciert werden solle. Er befürchte, dass bei der Nutzung von Potentialflächen der Landschaftsschutz und das Landschaftsbild leiden könnten.

Herr Braun geht auf Rückfragen ein und verweist auf eine verwaltungsinterne Taskforce für Freiflächen-Solarenergieanlagen. Ein Kontakt hierzu werde im Nachgang zu Sitzung mitgeteilt.

Zudem wird folgende Frage an die Verwaltung gerichtet: Inwieweit hat die Verwaltung innerhalb der Flächenkulisse den Ausbau von Freiflächen-Solarenergieanlagen in den letzten Jahren vorangetrieben?

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld Beyenburg empfiehlt, wie folgt geändert zu beschließen:

Der Antrag der Omega Solar I GmbH auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Bereich süd-östlich der Siedlung Spieckern und nord-

westlich Mesenholl (Gemarkung Beyenburg, Flur 17, Flurstücke 867/85, 1108 und 1109) vom 28.11.2024 wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 12 Abs. 2 BauGB abgelehnt.

Die Bezirksvertretung empfiehlt zudem:

1. Entwicklung städtischer Flächen für FFSA in der Flächenkulisse nach dem EEG
2. Zügige Schaffung von Baurecht für Freiflächen in der Flächenkulisse nach vom EEG
3. Entwicklung von Solaranlagen auf städtischen Gebäuden
4. Entwicklung von FFSA zur parallelen Nutzung als Dächer, z.B. auf Sportanlagen, Parkplätzen, bereits versiegelten Flächen, usw.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit bei 2 Gegenstimmen (SPD, CDU)

7 Prüfergebnis der Verwaltung zum Antrag ortsnahe Einbringung des rollenden Kanals der BV Langerfeld-Beyenburg Vorlage: VO/0105/25

Frau Nickel und **Herr Klingebiel** erläutern den Bericht zum Prüfergebnis der Verwaltung und gehen auf Rückfragen und Anregungen ein.

Die Bezirksvertretung wird im Nachgang zur Sitzung darüber informiert, ob die Möglichkeit besteht, die Entsorgung über die Kläranlage Remscheid zu ermöglichen, um die Fahrtstrecken der Entsorgungsfahrzeuge zu reduzieren.

Im Übrigen wird der Bericht ohne Beschluss entgegengenommen.

8 Antrag auf eine zusätzliche Fahrzeughalle mit angeschlossenen Spindraum für die Freiwillige Feuerwehr Langerfeld

Herr Grünewald erläutert die Hintergründe zum vorliegenden Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Langerfeld. Es solle zunächst ein Prüfverfahren eingeleitet werden, ob eine Fahrzeughalle mit angeschlossenen Spindraum gebaut werden könne.

Der Bezirksbürgermeister weist darauf hin, dass für eine solches Projekt GFG Mittel zur Verfügung gestellt werden könnten.

Herr Zawierucha weist auf einen EU-Fördertopf hin. Hier könnten möglicherweise Fördermittel für Baumaßnahmen bei der Freiwilligen Feuerwehr akquiriert werden.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg bittet den Ausschuss für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschuss ESW, aufgrund des

gestiegenen Platzbedarfs bei der Freiwilligen Feuerwehr Langerfeld, eine Prüfung zum Anbau einer Fahrzeughalle mit angeschlossenem Spindraum am Standort Am Timpen 44 einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9 Freie Mittel

9.1 Antrag der Helene Weber Schule

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, der Helene-Weber-Schule einen Betrag in Höhe von 500,- EUR aus freien Mitteln für die Durchführung von Ferienprogrammen zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9.2 Antrag des Fördervereins der freiwilligen Feuerwehr Langerfeld

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Langerfeld einen Betrag in Höhe von 2.500,- EUR aus freien Mitteln für die Jubiläumsfeier zum 150-jährigen Bestehen zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9.3 Antrag des sozialen Hilfswerks Wuppertal-Langerfeld e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, dem sozialen Hilfswerk Wuppertal-Langerfeld e.V. einen Betrag in Höhe von 800,- EUR aus freien Mittel für Unterstützungsmaßnahmen für Familien zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9.4 Antrag der Aidshilfe Wuppertal e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, der Aidshilfe Wuppertal e.V. einen Betrag in Höhe von 800,- EUR aus freien Mitteln für eine Ausstellung und ein Testangebot zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9.5 Antrag des Sozialdienstes katholischer Frauen e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, dem Sozialdienst katholischer Frauen e.V. einen Betrag in Höhe von 500,- EUR für die Förderung von Familienangeboten zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9.6 Antrag der Stadtteilbibliothek Langerfeld

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, der Stadtteilbibliothek Langerfeld einen Betrag in Höhe von 1.200,- EUR aus freien Mitteln für die Anschaffung des Lernsystems „Intelino Smart Train“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9.7 Antrag der Stadtteilbibliothek Beyenburg

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, der Stadtteilbibliothek Beyenburg einen Betrag in Höhe von 1.200,- EUR aus freien Mitteln für die Anschaffung des Lernsystems „Intelino Smart Train“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9.8 Antrag des Ankerplatz-Sozialwerk e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, dem Ankerplatz Sozialwerk e.V. einen Betrag in Höhe von 500,- EUR aus freien Mitteln für die Erneuerung des Spielmobils zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9.9 Antrag der Bandfabrik - Kultur am Rand e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, der Bandfabrik – Kultur am Rand e.V. einen Betrag in Höhe von 1.000,- EUR aus freien Mitteln für die Durchführung des Open Air Festivals „Unterm Kirschbaum“ 2025 zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

9.10 Antrag des Bürgervereins Langerfeld e.V.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 04.03.2025:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, dem Bürgerverein Langerfeld e.V. einen Betrag in Höhe von 1.000,- EUR aus freien Mitteln für die Durchführung des Lesefestivals „LangLesé“ zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

Andreas Bialas
Bezirksbürgermeister

Markus Paetz
Schriftführer